



# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Ortsbeirates Mainz-Finthen  
am 22.06.2010**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Schäfer, Herbert

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Binnefeld, Frank Otto  
Bittner, Dietmar  
Bleicher, Marc-Antonin (Urkundsperson)  
Greiner, Uwe (Urkundsperson)  
Haug, Sonja  
Hilpert, Peter  
Mahle, Manfred  
Müller, Marco  
Schmitt, Uta  
Trenner, Heinz-Dieter  
Wagner, Willy  
Dr. Wittmer, Volker

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Hölzl, Gudrun

### **- Schriftführung**

Schäfer, Hermann-Josef

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Schlösser, Ingo

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Prof. Dr. Pietsch, Michael

## **Tagesordnung**

### **a) öffentlich**

#### **Anträge**

1. Öffnung der Forststraße (CDU/FDP)
2. Geschwindigkeitsreduzierung auf der A 60 (CDU)
3. Markierung der Fußgängerüberwege Uhlerbornstraße/Ludwig-Schwamb-Straße (FDP)
4. Kontaminierte Böden Layenhofareal (ödp)
18. Freizeitgelände für Drachenflieger (SPD)
19. Einzäunung der Drachenwiese (Grüne)
5. Freizeitgelände für Drachenfliegen (SPD)
6. Verbesserung des ÖPNV-Angebots für den Ortsteil Layenhof (SPD)
7. Bushaltestelle für Behinderte (SPD)
8. Einwohnerfragestunde

#### **Anfragen**

9. Sachstand Sanierungsmaßnahme des kleinen Obelisken an der Pfarrkirche St. Martin (CDU)
10. Sachstand Tempomessgeräte (CDU)
11. Park- und Verkehrssituation im Bereich der Einmündung "Alter Karcherweg" (CDU)
12. Biovergärungsanlage an der Forststraße (CDU)
13. Müllberg an der Einfahrt Katzenberg (CDU)
14. Grabungsschutzgebiet Layenhof II (ödp)
15. Masterplan Layenhof (ödp)
16. Denkmalgeschützte Gebäude Layenhof (ödp)
17. Radar Einrichtung auf dem Finther Flugplatz (CDU)
20. Sachstandsberichte
  - 20.1. Antrag 0101/2010 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen am 26.01.2010

- 20.2. Antrag Nr. 1818/2009 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen
  - 20.3. Antrag Nr. 0115/2010 der ödp/Freie Wähler Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen
  - 20.4. Antwort auf Anfrage 0500/2010 (SPD) Parkende Lkw an Wochenenden
  - 20.5. Sachstandsbericht zu Antrag 0465/2010, CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen
  - 20.6. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0690/2010 CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen; hier: Wilde Müllentsorgung Katzenberg
  - 20.7. Antrag Nr. 0467/2010 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen; Ententeich am Warberg
  - 20.8. Sporthalle Finthen
  - 20.9. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0466/2010 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen Parkplatz "Alter Karcherweg"
  - 20.10. Sachstandsbericht zu Antrag 0501/2010 SPD, Ortsbeirat Mainz-Finthen
21. Mitteilungen und Verschiedenes
- 21.1. Sammelstelle für Schadstoffe im Wertstoffhof
  - 21.2. Dreck weg - Tag
  - 21.3. Unterschriften auf Anträgen und Anfragen städtischer Gremien
  - 21.4. Blumenschmuckwettbewerb
  - 22.1. Bauangelegenheiten
  - 21.5. Ampelschaltung Poststr.
  - 21.6. Hinweistafel auf Wanderwege in Mainz-Finthen

**b) nicht öffentlich**

- 22. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 23. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Vorsitzende bekannt, dass Tagesordnungspunkt 22.1 in öffentlicher Sitzung zu beraten ist.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Anträge

#### Punkt 1            Öffnung der Forststraße (CDU/FDP) Vorlage: 0965/2010

Herr Dr. Wittmer spricht sich gegen die Öffnung der Forststr. aus, da ein wertvolles Naherholungsgebiet in Mitleidenschaft gezogen würde. Zudem sei mit keiner nachhaltigen Entlastung zu rechnen, da es sich bei dem Verkehr in der Flugplatz- und Kurmainzstr. um 25 % Durchgangs- und 75 % Quell- und Zielverkehr handle.

Herr Wagner entgegnet, dass bereits heute über die Forststr. Schwerlastverkehr läuft; von einer Beeinträchtigung der Naherholung kann daher keine Rede sein. Darüber hinaus macht er darauf aufmerksam, dass die Flugplatzstr. neben dem Durchgangsverkehr auch den Verkehr zur Römerquelle aufnehmen muss.

Herr Trenner lehnt eine Öffnung der Forststr. ebenfalls ab, da er eine missbräuchliche Nutzung durch andere Verkehrsteilnehmer befürchtet, zumal es sich um eine wirtschaftlich genutzte Straße handelt. Darüber hinaus vertritt er die Auffassung, dass ein seit Jahren von der Stadtverwaltung verschlepptes Problem verlagert würde.

Herr Müller macht abschließend darauf aufmerksam, dass die Sattelschlepper der Amerikaner vorwiegend nachts fahren werden und somit die Anwohner der Kurmainz- und Flugplatzstr. zusätzliche Beeinträchtigungen in ihrer Nachtruhe erfahren werden.

Nach kurzer weiterer Aussprache wird der Antrag bei 8 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen befürwortet.

#### Punkt 2            Geschwindigkeitsreduzierung auf der A 60 (CDU) Vorlage: 0967/2010

Die Antragsbegründung erfolgt durch Herrn Müller. Ergänzend zum schriftlichen Antrag weist er darauf hin, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen an vielen Stellen Deutschlands wegen des Lärmschutzes für Anwohner erfolgreich realisiert wurde. Darüber hinaus sei die Maßnahme kurzfristig und kostengünstig umzusetzen.

Ohne weitere Aussprache wird der Antrag sodann einstimmig befürwortet.

#### Punkt 3            Markierung der Fußgängerüberwege Uhlerbornstraße/Ludwig-

**Schwamb-Straße (FDP)**  
**Vorlage: 1055/2010**

Nach kurzer Begründung durch Herrn Bittner wird dieser ohne Aussprache einstimmig befürwortet.

**Punkt 4**            **Kontaminierte Böden Layenhofareal (ödp)**  
**Vorlage: 1060/2010**

Ergänzend zur schriftlichen Begründung weist der Ortsvorsteher darauf hin, dass das Einbringen der Hochofenschlacke bereits vor 70 Jahren erfolgt ist. Über die langfristigen Auswirkungen ist bisher nichts bekannt. Bodenproben könnten eine eindeutige Klarheit verschaffen, gerade weil die Entwässerung in den Aubach erfolgt.

Ohne weitere Aussprache wird der Antrag sodann einstimmig befürwortet.

**Punkt 18**            **Freizeitgelände für Drachenflieger (SPD)**  
**Vorlage: 1099/2010**

*Im Einvernehmen mit den Ortsbeiratsmitgliedern wird Tagesordnungspunkt 18 vorgezogen.*

Die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 18.06.2010, ohne Aktenzeichen, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage).

**Punkt 19**            **Einzäunung der Drachenwiese (Grüne)**  
**Vorlage: 1101/2010**

*Im Einvernehmen mit den Ortsbeiratsmitgliedern wird Tagesordnungspunkt 19 vorgezogen.*

Die der Niederschrift beigefügte Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 17.06.10, ohne Aktenzeichen, nimmt der Ortsbeirat zur Kenntnis.

**Punkt 5**            **Freizeitgelände für Drachenfliegen (SPD)**  
**Vorlage: 1098/2010**

Herr Trenner bedauert, dass die „Drachenwiese“ nicht mehr für die Allgemeinheit zugänglich ist. Auf Unverständnis trifft bei ihm die Vorgehensweise des Reitvereines, da dieser in einer „Nacht-und-Nebel-Aktion“ den Zaun errichtet hat, ohne dass der Ortsvorsteher verständigt wurde.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag sodann einstimmig befürwortet.

**Punkt 6**            **Verbesserung des ÖPNV-Angebots für den Ortsteil Layenhof (SPD)**  
**Vorlage: 1108/2010**

Herr Bleicher weist darauf hin, dass vorliegender Antrag auf Wünschen der Bürgerschaft basiert. Es sollte daher nichts unversucht bleiben, diesen zu entsprechen.

Frau Hölzl als Bewohnerin des Layenhofes unterstützt das Anliegen; insbesondere wäre eine Optimierung der Taktzeiten zwischen 06.00 Uhr und 07.00 Uhr und 08.00 Uhr und 09.00 Uhr vonnöten.

Der Antrag wird sodann einstimmig befürwortet.

**Punkt 7**            **Bushaltestelle für Behinderte (SPD)**  
**Vorlage: 1109/2010**

In seiner Begründung weist Herr Mahle darauf hin, dass es sich bei der angesprochenen Bushaltestelle um eine Bedarfshaltestelle für die Sozialverbände handelt. Da sich durch die Behinderung der Fahrgäste der Einstieg regelmäßig verzögert, kommt es häufig zu einem Rückstau des ortsauswärts fließenden Verkehrs, besonders in den Zeiten des Berufsverkehrs.

Herr Wagner unterstützt die Intention des Antrages und schlägt eine Verlagerung der Bushaltestelle in den Eingangsbereich des Sertoriusrings vor (ehemalige ÖPNV-Haltestelle der MVG).

Der Antrag wird sodann als Prüfantrag einstimmig verabschiedet.

**Punkt 8**            **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

**Anfragen**

**Punkt 9**            **Sachstand Sanierungsmaßnahme des kleinen Obeliskens an der Pfarrkirche St. Martin (CDU)**  
**Vorlage: 0956/2010**

Der Ortsbeirat moniert, dass in dieser Angelegenheit noch keine Antwort seitens der Verwaltung vorgelegt wurde.

**Punkt 10**          **Sachstand Tempomessgeräte (CDU)**  
**Vorlage: 0957/2010**

Kenntnisnahme der Antwort des Beigeordneten Reichel vom 11. Juni 2010, ohne Aktenzeichen (vgl. Anlage).



**Punkt 11**            **Park- und Verkehrssituation im Bereich der Einmündung " Alter Karcherweg" (CDU)**  
**Vorlage: 0959/2010**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 22.06.2010, ohne Aktenzeichen, zur Kenntnis (vgl. Anlage).

Frau Haug informiert darüber, dass die Leiterin des Waldorfkindergartens ihr gegenüber erklärt habe, dass die Eltern ihre Kinder auf dem Gelände des Kindergartens absetzen. Das Problem sei somit gelöst.

Der Ortsbeirat kommt überein, die Verkehrssituation weiter unter Beobachtung zu halten.

**Punkt 12**            **Biovergärungsanlage an der Forststraße (CDU)**  
**Vorlage: 0961/2010**

Die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 14.06.2010, ohne Aktenzeichen, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Herr Wagner moniert die nichtssagende Antwort der Verwaltung.

Herr Trenner bittet daher um Berichterstattung durch Herrn Beigeordneten Reichel in einer der nächsten Sitzungen.

**Punkt 13**            **Müllberg an der Einfahrt Katzenberg (CDU)**  
**Vorlage: 0966/2010**

Die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 07.06.2010, ohne Aktenzeichen, nimmt der Ortsbeirat zur Kenntnis (vgl. Anlage).

**Punkt 14**            **Grabungsschutzgebiet Layenhof II (ödp)**  
**Vorlage: 1061/2010**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort des Herrn Beigeordneten Ringhoffer vom 21.06.2010, ohne Aktenzeichen, zur Kenntnis.

Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Punkt 15**            **Masterplan Layenhof (ödp)**  
**Vorlage: 1062/2010**

Kenntnisnahme der Antwort von Herrn Beigeordneten Ringhoffer vom 21.06.2010,  
ohne Aktenzeichen (vgl. Anlage).

**Punkt 16**      **Denkmalgeschützte Gebäude Layenhof (ödp)**  
**Vorlage: 1063/2010**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort des Herrn Beigeordneten Ringhoffer vom 21.06.2010, ohne Aktenzeichen, zur Kenntnis (vgl. Anlage).

**Punkt 17**      **Radar Einrichtung auf dem Finther Flugplatz (CDU)**  
**Vorlage: 1066/2010**

Die der Niederschrift beigefügte Antwort des Herrn Beigeordneten Ringhoffer vom 16.06.2010, ohne Aktenzeichen, nimmt der Ortsbeirat zur Kenntnis.

**Punkt 20**      **Sachstandsberichte**

**Punkt 20.1**      **Antrag 0101/2010 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen am**  
**26.01.2010**  
**hier: Autobahnanschluss Römerquelle**  
**Vorlage: 0794/2010**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen den Sachstandsbericht des Herrn Beigeordneten Reichel vom 29.04.2010, Az.: 68 14 01, zur Kenntnis (vgl. Anlage).

**Punkt 20.2**      **Antrag Nr. 1818/2009 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen**  
**hier: Wildes Parken im Einmündungsbereich**  
**Karcherweg/Layenhöfer Chaussee**  
**Vorlage: 0869/2010**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Herrn Beigeordneten Reichel vom 25.05.2010, Az.: 68 50 Fi (vgl. Anlage).

**Punkt 20.3**      **Antrag Nr. 0115/2010 der ödp/Freie Wähler Ortsbeiratsfraktion**  
**Mainz-Finthen**  
**hier: Bushaltestelle Markthalle**  
**Vorlage: 0868/2010**

Der Sachstandsbericht des Herrn Beigeordneten Reichel vom 25.05.2010, Az.: 68 20 02, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage).

**Punkt 20.4**      **Antwort auf Anfrage 0500/2010 (SPD) Parkende Lkw an Wochenenden**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen von der Antwort der Verwaltung vom 19. April 2010, ohne Aktenzeichen, Kenntnis (diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt).

Nach kurzer Aussprache bittet der Ortsbeirat die Straßenverkehrsbehörde, die Zufahrt für die Bezirkssportanlage so auszuschildern, dass ein Beparken von Lkws über 7,5 t nicht mehr zulässig ist.

**Punkt 20.5**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0465/2010, CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen**  
**hier: Fußweg entlang des Aubachs**  
**Vorlage: 0964/2010**

Der Sachstandsbericht des Herrn Beigeordneten Reichel vom 04.06.2010, Az.: 67 00 66/Fi, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage).

**Punkt 20.6**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0690/2010 CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen; hier: Wilde Müllentsorgung Katzenberg**  
**Vorlage: 0960/2010**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Herrn Beigeordneten Reichel vom 1. Juni 2010, Az.: 17 00 66 Fi (vgl. Anlage).

**Punkt 20.7**      **Antrag Nr. 0467/2010 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen; Ententeich am Warberg**  
**Vorlage: 1096/2010**

Der der Niederschrift beigefügte Sachstandsbericht des Herrn Beigeordneten Reichel vom 11.06.2010, Az.: 17, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage).

**Punkt 20.8**      **Sporthalle Finthen**  
**Vorlage: 0903/2010**

Der Sachstandsbericht des Herrn Bürgermeister Beck vom 01.06.2010, Az.: 53.01, ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Ortsbeirat nimmt Kenntnis.



**Punkt 20.9**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0466/2010 der CDU**  
**Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen**  
**Parkplatz im Einmündungsbereich "Alter Karcherweg"**  
**Vorlage: 1105/2010**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Herrn Beigeordneten Reichel vom 16. Juni 2010, Az.: 68 (vgl. Anlage).

**Punkt 20.10**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0501/2010 SPD, Ortsbeirat Mainz-**  
**Finthen**  
**hier: Einkaufszentrum**  
**Vorlage: 0952/2010**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen den Sachstandsbericht des Herrn Beigeordneten Ringhoffer vom 15.06.2010, Az.: 80 03, zur Kenntnis (vgl. Anlage).

**Punkt 21**            **Mitteilungen und Verschiedenes**

**Punkt 21.1**        **Sammelstelle für Schadstoffe im Wertstoffhof**

Die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 14. Juli 2010, ohne Aktenzeichen, ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen Kenntnis, teilen jedoch nicht die Auffassung der Verwaltung, dass die Situation an der Haltestelle des Schadstoffmobils „eher als unproblematisch gesehen wird“.

Herr Wagner weist darauf hin, dass sich an besagter Sammelstelle Eimer und Dosen getürmt hatten und umgeschmissen wurden, so dass Farben und Lacke usw. ins Erdreich und auf die Gehwege gelangt sind.

Nach kurzer weiterer Aussprache fordert der Ortsbeirat die sofortige Verlagerung der Schadstoffsammelstelle auf den Wertstoffhof entsprechend des Antrages von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

**Punkt 21.2**        **Dreck weg - Tag**

Die Antwort des Herrn Beigeordneten Reichel vom 14. Juni 2010 nimmt der Ortsbeirat zur Kenntnis.

Auch hier widerspricht der Ortsbeirat der Auffassung der Verwaltung, dass „nicht Ummengen von Abfällen im Bereich des Wertstoffhofes illegal abgelegt werden“.

Es treffe nur zu, dass der Pate den Frontbereich des Wertstoffhofes reinigt, jedoch nicht den seitlichen und rückwärtigen Teil.

### **Punkt 21.3      Unterschriften auf Anträgen und Anfragen städtischer Gremien**

Der Ortsvorsteher informiert über ein Schreiben des Amtes für Steuerung und Personal vom Mai 2010, welches der Niederschrift als Anlage beigelegt ist, und darüber hinaus über eine ergänzende Mail vom 31.05.2001.

### **Punkt 21.4      Blumenschmuckwettbewerb**

Der Ortsvorsteher bittet, bis zum 02.08.2010 Prämierungsvorschläge einzureichen.

Die Prämierung selbst wird am 16. und 17.11.2010 durchgeführt werden.

### **Punkt 22.1      Bauangelegenheiten hier: DIN-gerechter Ausbau der Fußgängerüberwege Vorlage: 0549/2010**

Der Ortsbeirat Mainz-Finthen nimmt zur Kenntnis, dass die DIN-gerechte Beleuchtung aller Fußgängerüberwege im Stadtgebiet innerhalb von acht Jahren sichergestellt wird.

Aus rechtlichen Gründen unzulässige oder aus funktionalen Gründen entbehrliche Fußgängerüberwege sollen schrittweise zurückgebaut werden.

Grundlage und Bestandteil des Beschlusses ist die Vorlage der Verwaltung vom 19.04.2010, Az.: 2 66 13 00.

### **Punkt 21.5      Ampelschaltung Poststr.**

Frau Schmitt macht darauf aufmerksam, dass die gegenwärtige Ampelschaltung zu Rückstaus zwischen Poststr. / Bierothstr. und teilweise noch darüber hinaus führe.

Die Verwaltung wird um Überprüfung gebeten.

Der Ortsvorsteher sagt zu, sich diesbezüglich mit der Verwaltung in Verbindung zu setzen.

### **Punkt 21.6      Hinweistafel auf Wanderwege in Mainz-Finthen**

Herr Wagner weist darauf hin, dass zu seiner Anregung vom 13.04.2010 seitens der Verwaltung noch keine Stellung bezogen wurde.

Er bittet, dies zügig nachzuholen.

**Ende der Sitzung: 20:55 Uhr**

gez. Herbert Schäfer  
.....  
**Vorsitz**

gez. Hermann-Josef Schäfer  
.....  
**Schrifführung**

gez. Marc-Antonin Bleicher  
.....  
**Urkundsperson**

gez. Uwe Greiner  
.....  
**Urkundsperson**